



Neue Formate: 07.014: 800 2DF, 07.015: 800 3DF

Lehmsteine Anwendungsklasse Ia

07.011: Lehmstein - nicht tragend - DIN 18945 - LS f - Ia - 1,2 - NF

07.012: Lehmstein - nicht tragend - DIN 18945 - LS f - Ia - 0,8 - NF

07.014: Lehmstein - nicht tragend - DIN 18945 - LS f - Ia - 0,8 - 2DF

07.015: Lehmstein - nicht tragend - DIN 18945 - LS f - Ia - 0,8 - 3DF

Anwendungsgebiet	Neuausfachung mit Lehmstein-Mauerwerk nach Arbeitsblatt 2.3 Formgeschlagene Lehmsteine der Anwendungsklasse Ia für Vorsatzschalen und nichttragende Innenwände sowie verputzte Außenwände. Besonders geeignet für Fachwerk-Ausmauerungen mit nachfolgendem Kalk-Außenputz. 800 2DF für große Ausfachungen und Innenschalen, 800 3DF mit Griffloch für Fachwerk aus besonders breiten (tiefen) Balken.				
Zusammensetzung	Baulehm, Holzhäcksel und Strohhacksel				
Baustoffwerte	07.011: Lehmstein formgeschlagen. Anwendungsklasse AK Ia. NF. Vollsteine. Rohdichteklasse 1,2. μ -Wert 5/10. Wärmeleitfähigkeit 0,47 W/m·K. Baustoffklasse B2*. 07.012, .014, .015: Lehmstein formgeschlagen. Anwendungsklasse AK Ia. NF, 2DF, 3DF. Vollsteine. Rohdichteklasse 0,8. μ -Wert 5/10. Wärmeleitfähigkeit 0,25 W/m·K. Baustoffklasse B2*.				
Lieferform	Eingeschweißt auf Paletten, NF á 416 Stk, 2DF á 256 Stk, 3DF á 160 Stk. Bruch \leq 4%.				
Lagerung	Trockene Lagerung unbegrenzt möglich. Es können drei Paletten aufeinander gestapelt werden.				
Materialbedarf	Abhängig von Steinformat und Wanddicke ergibt sich folgender Steinbedarf m ² (in Stk):				
	Steinformat	11,5 cm	17,5 cm	24 cm	liegend
	DF	66	–	132	38
	NF	50	–	99	38
	2DF	33	–	66	38
	3DF	–	33	45	25
	Mörtelbedarf siehe Produktblatt Leichtlehmmauermörtel (CLAYTEC 05.022)				
Verarbeitung	Leichtlehmsteine werden den Regeln des Maurerhandwerks entsprechend verarbeitet. Ein Vornässen der Leichtlehmsteine in der Lagerfuge des Mauerwerks erhöht die Mauerwerksfestigkeit. Als Mauermörtel wird Leichtlehm-Mauermörtel (CLAYTEC 05.022) verwendet. Bei geplantem Kalkverputz sollen die Fugen des frischen Mauerwerks ca. 0,5 cm tief scharfkantig ausgekratzt werden.				
Weiterbehandlung	Mauerwerk vollständig trocknen lassen. Vor dem Verputz vornässen (Sprühnebel). Innenwände werden in der Regel mit CLAYTEC Lehmputzmörteln verputzt, siehe Arbeitsblatt 6.1. Fachwerkausfachungen werden außen in der Regel mit gräfix Kalk-Grundputz Haar grob (CLAYTEC 21.200) verputzt, zur Wahl des Putzaufbaus und der Ausführung ist die Kenntnis des Arbeitsblatt 2.3 unbedingt notwendig. Sichtmauerwerk bleibt unbehandelt, andernfalls wird es vorgenässt (Sprühnebel), direkt angestrichen oder geschlämmt.				
Hinweise	Die hier beschriebenen Lehmsteine können durch das Herstellungsverfahren bedingt bezüglich der Planebenheit und Parallelität der Begrenzungsflächen ungewohnt hohe Abweichungen aufweisen. Reklamationen sind daraus nicht abzuleiten.				

© CLAYTEC e. K. · 41751 Viersen · Ausgabe 11-2014 · gültig 12 Monate, danach siehe www.claytec.com

07

*Bessere Einordnung vorbehaltlich brandschutztechnischer Belegprüfungen möglich (Lehmbau Regeln DVL 2009, S. 97).